



PHOENIX SAFETY CONSULTANTS

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname:	Earthy Citrus Woody Men 1058 Perfume Oil
Artikelnummer:	1058
UFI:	auf Anfrage
Produktart:	Duftölkombi (unverdünn) zur Verwendung in Parfümerie und kosmetischen Anwendungen.
Relevante Verwendungen:	Duftölkombi zur Verwendung in Parfümerie und kosmetischen Anwendungen.
Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Hersteller / Lieferant:	Phoenix Safety Consultants Private Limited Office 3046, 182 High Street North E6 2JA London UK
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung Produktsicherheit
Notrufnummer:	Giftnotruf der Charité, Berlin: 030/19240 Giftinformationszentrum-Nord (Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein): 0551/19240 Während der Geschäftszeiten: +44 7346 009332

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**Einstufung des Gemischs:** gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**Gefahrenpiktogramme:**

GHS07

Achtung

GHS09

Signalwort:**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Iso E Super (CAS 54464-57-2)
Linalyl Acetate (CAS 115-95-7)
Citrus Limon Peel Oil (CAS 84929-31-7)
Limonene (CAS 5989-27-5)
JUNIPERUS VIRGINIANA OIL (CAS 8000-27-9)
Pogostemon Cablin Oil (CAS 8014-09-3)
Citronellol (CAS 106-22-9)
Hydroxycitronellal (CAS 107-75-5)
Linalool (CAS 78-70-6)
Hexyl Cinnamal (CAS 101-86-0)
Beta-Caryophyllene (CAS 87-44-5)
Pinene (CAS 80-56-8)
Pelargonium Graveolens (CAS 90082-51-2)
Geraniol (CAS 106-24-1)
Cital (CAS 5392-40-5)

Gefahrenhinweise (H-Sätze):

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

– H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze):

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe tragen.
- P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Sonstige Gefahren:

PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

CAS	Bezeichnung	Konzentration	Einstufung / H-Sätze
25265-71-8	Dipropylenglycol	> 2 5 – "d 5 0 %	–
54464-57-2	ISO E Super	> 1 0 – "d 2 5 %	H410; H315; H317
115-95-7	Linalylacetat	> 2 , 5 – "d 1 0 %	H315; H319; H317
67674-46-8	Methyl Pamplemousse	> 2 , 5 – "d 1 0 %	H315; H319; H412
27606-09-3	2,4-Dimethyl-4,4a,5,9b-tetrahydroindeno(1,2-d)-1,3-dioxin	> 2 , 5 – "d 1 0 %	H302; H412
84929-31-7	Citronenöl Terpene	"e 1 – < 2 , 5 %	H226; H304; H400; H411; H315; H317
106-22-9	Citronellol	"e 1 – < 2 , 5 %	H315; H319; H317
107-75-5	3,7-Dimethyl-7-hydroxyoctanal	"e 1 – < 2 , 5 %	H319; H317
10339-55-6	Ethylinalool (3,7-Dimethyl-1,6-nonadien-3-ol)	"e 1 – < 2 , 5 %	H315; H319; H317
469-61-4	alpha-Cedrene	"e 1 – < 2 , 5 %	H304; H400; H410
3100-36-5	Gemisch aus Cis- und Trans-cyclohexadec-8-en-1-on	"e 1 – < 2 , 5 %	H400; H410
87-44-5	Caryophyllen	"e 1 – < 2 , 5 %	H304
5989-27-5	(R)-(+)-Limonen	"e 0 , 1 – < 1 %	H226; H304; H400; H315; H317; H412
101-86-0	Hexylzimtaldehyd Alpha	"e 0 , 1 – < 1 %	H400; H411; H317
18172-67-3	d,l-β-Pinen	"e 0 , 1 – < 1 %	H226; H304; H400; H410; H315; H317
80-56-8	D,L-alpha-Pinen	"e 0 , 1 – < 1 %	H226; H304; H400; H410; H302; H315; H317
78-70-6	Linalool	"e 0 , 1 – < 1 %	H315; H319; H317
13466-78-9	delta-3-Caren	"e 0 , 1 – < 1 %	H226; H304; H315; H317
128-37-0	BHT	"e 0 , 1 – < 1 %	H410

Die Volltexte der oben angegebenen H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung sofort entfernen. Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

Nach Augenkontakt:	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Wichtigste Symptome:	Mögliche Symptome: Augenreizung, Hautrötung, allergische Reaktion bei sensibilisierten Personen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung	
Geeignete Löschmittel:	CO ₂ , Trockenpulver, alkoholbeständiger Schaum. Kein direkter Wasserstrahl.
Ungeeignete Löschmittel:	Vollstrahl Wasser (Gefahr der Brandausbreitung).
Besondere Gefahren:	Dämpfe können bei erhöhter Temperatur explosionsfähige Gemische mit Luft bilden.
Flammpunkt:	87 °C
Besondere Schutzausrüstung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 137). Bei Großbränden Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen entfernen. Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 tragen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen zuständige Behörden benachrichtigen.
Rückhaltung / Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern sammeln und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung	
Handhabung:	Für gute Belüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Lagerung:	Kühl, trocken und lichtgeschützt lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Lagerklasse 10.
Spezifische Endanwendung:	Duftölkombi für Parfümerie- und Kosmetikanwendungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung	
Expositionsgrenzwerte:	Keine spezifischen AGW für Duftkomponenten definiert. Siehe SDB der Einzelbestandteile.
Augenschutz:	Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).
Handschutz:	Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Material: Nitrilkautschuk, Durchbruchzeit > 480 min.
Atemschutz:	Bei kurzer oder geringer Exposition: Filtergerät Typ A (EN 14387). Bei intensiver Exposition: umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften	
Eigenschaft	Wert
Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Produktspezifisch (gelblich-braun)
Geruch:	Charakteristisch, produktspezifisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	87 °C
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.

Handelsname: Earthy Citrus Woody Men 1058 Perfume Oil

Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in Wasser:	Vollständig mischbar.
Verteilungskoeffizient:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte bei 20 °C:	0,977–0,989 g/cm ³

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Chemische Stabilität:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
Gefährliche Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzellmutagenität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
STOT einmalige Exposition:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
STOT wiederholte Exposition:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität:	Giftig für Wasserorganismen (basierend auf Komponentendaten). Siehe Einstufungen in Abschnitt 3.
Persistenz / Abbaubarkeit:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Mobilität im Boden:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
PBT / vPvB Bewertung:	PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.
Andere schädliche Wirkungen:	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Unverdünntes Produkt nicht in Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Abfallbehandlung:	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Europäischer Abfallschlüssel:	HP4 reizend – Hautreizung und Augenschäden. HP14 ökotoxisch.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

UN-Nummer:	UN 3082
Offizielle UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Duftkomposition)
Transportgefahrenklasse:	9 – Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	Meeresschadstoff – Ja
Besondere Vorsichtsmaßnahmen:	Vor Wärmequellen schützen. Während des Transports für ausreichende Belüftung sorgen.
Hinweis:	Dieses SDB bezieht sich ausschließlich auf die Duftölkombi.

Transportregelung	Wert
Begrenzte Mengen (LQ)	5 L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1
Max. Nettomenge je Innenverpackung	30 ml
Max. Nettomenge je Außenverpackung	1000 ml

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- Verordnung (EU) 2020/878 (SDB-Format)
- Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 (EU-Kosmetikverordnung)
- IFRA Code of Practice, 51. Änderung
- Verordnung (EU) 2023/1545 (Allergenkennzeichnung)
- Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Ausstellungsdatum: 2.10.2026

Die Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Volltexte der in Abschnitt 3 referenzierten H-Sätze:

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service
- LC50: Letale Konzentration, 50 Prozent
- LD50: Letale Dosis, 50 Prozent
- PBT: Persistent, bioakkumulierend und toxisch
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierend